

Vorlage		Vorlage-Nr:	BA 4/0113/WP17
Federführende Dienststelle: Bezirksamt Aachen-Kornelimünster/Walheim		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	21.11.2017
		Verfasser:	
Beantwortung von Anfragen			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
06.12.2017	Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster / Walheim	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Stellungnahme der Verwaltung zur Anfrage der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung vom 31.10.2017

Thema: „Verkehrssituation Korneliusstraße“

Nach Information von Anwohnern soll die Korneliusstraße täglich in der Zeit von 06:30 – 08:00 Uhr mit erheblich überhöhter Geschwindigkeit als Umfahrung der Ampel Napoleonsberg / Korneliusmarkt genutzt werden.

Der Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen nimmt zu den Fragen wie folgt Stellung:

Frage 1:

Wurde die Verwaltung bereits mit dieser Problematik konfrontiert?

Stellungnahme der Verwaltung:

In den letzten Jahren sind dem Fachbereich keine Beschwerden über Schleichverkehre auf der Korneliusstraße zugegangen.

Frage 2:

Hat es in der näheren Vergangenheit Verkehrszählungen zur Umfahrung der oben genannten Ampel gegeben und zu welchen Zeiten?

Stellungnahme der Verwaltung:

Aus dem o. a. Grund liegen deshalb auch keine Verkehrserhebungen vor.

Frage 3:

Wurden Geschwindigkeitsmessungen in der fraglichen Zeit vorgenommen?

Stellungnahme der Verwaltung:

Aus dem o. a. Grund wurden auch keine Geschwindigkeitsmessungen vorgenommen.

Die Ampel Korneliusmarkt/Napoleonsberg ist vor Jahren so geschaltet worden, dass nur 3 PKW pro Grünphase aus dem Korneliusmarkt herausfahren können. Wenn in der Korneliusstraße in der morgendlichen Verkehrsspitze ein über den allgemein dichteren Ziel- und Quellverkehr hinaus wahrnehmbarer Durchgangsverkehr bestehen sollte, würden diese Autofahrer an der Ampel Korneliusmarkt mehrmals vor Rot warten müssen und dort den ganzen Zeitgewinn aus der Stauumfahrung wieder verlieren.

Der Fachbereich wird die Situation vor Ort prüfen und aus den dabei gewonnenen Erkenntnissen entscheiden, ob in der Korneliusstraße ein Erfassungsgerät bezüglich Verkehrsbelastung oder gefahrener Geschwindigkeiten eingeplant wird.

Da der Fachbereich allerdings für das ganze Stadtgebiet nur über ein Erfassungsgerät verfügt, ist der Einsatz nur über eine Warteliste nachrangig zu bereits eingeplanten Messungen an anderen Stellen in den nächsten Wochen möglich.

Der Fachbereich wird über das Ergebnis der Überprüfung vor Ort berichten.

Anlage/n:

Anfrage der SPD-BF vom 31.10.2017